UK-BM-01-118-2

Wir sorgen für saubere, bezahlbare und bequeme Mobilität

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Stefan Gelbhaar (Berlin-Pankow KV)

Änderungsantrag zu UK-BM-01

Von Zeile 118 bis 119:
~~Unser Straßenverkehr stößt an Grenzen.~~ **Städtische Mobilität**

Von Zeile 123 bis 126:
Prozent der Deutschen fordern eine Verkehrsplanung, die auf mehr Fuß- und Radwege setzt, Carsharing-Angebote ausweitet und den öffentlichen Nahverkehr ausbaut. ~~Bequem, bezahlbar~~Dazu braucht es verlässliche Wegeketten, und ~~ohne Parkplatzsuche~~dafür ausreichend Fahrradabstellanlagen an den Bahnhöfen der Deutschen Bahn. Wir fördern massiv die Errichtung von ~~A nach B kommen können~~Radschnellwegen als schnellen und sicheren Möglichkeiten in ~~einer Stadt~~und aus Städte(n) zu pendeln. Wir novellieren die Straßenverkehrsordnung - weg von der ~~kurzen Wege –~~Autofixierung hin zu Gleichberechtigung der Verkehrsmittel - beispielsweise durch das ~~müssen Ziele einer modernen Verkehrspolitik sein~~Erlauben von Grünpfeilen und Grünen Wellen für den Radverkehr. Wir erleichtern die Einrichtung von Fahrradstraßen und geschützten Radstreifen sowie die Umnutzung von Straßenraum etwa für auch temporäre Spielstraßen.

Begründung

Bislang ist in diesem Teil die städtische Mobilität angesprochen, und in den "Autoteil" hineingeschoben. Das setzt ein falsches Zeichen. Verkehrswissenschaftlich wird fokussiert auf städtische und ländliche Verkehrsräume (diese sind oberhalb bereits angesprochen). Jedenfalls reduziert sich städtische Mobilität mitnichten auf Autofragen, wie nicht zuletzt in Berlin durch den Volksentscheid Fahrrad sowie das Bündnis Straßenbahn belegt wurde. Gerade im Radverkehrsbereich zeigt die StVO erhebliche Schwächen durch Bevorzugung der "Leichtigkeit des (Auto)verkehrs" vor anderen Mobilittätsbedürfnissen und sollte hier und an weiteren Punkten novelliert werden.

Unterstützer*innen

Jacob Zellmer (Berlin-Treptow/Köpenick KV); Svenja Borgschulte (Berlin-Pankow KV); Volkmar Nickol (Berlin-Kreisfrei KV); Theresa Theune (Berlin-Pankow KV); Ursula Thierfelder (Berlin-Mitte KV); Joachim Schmitt (Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf KV); Klemens Griesehop (Berlin-Pankow KV); Steffen Jäger (Berlin-Pankow KV); Tobias Balke (Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf KV); Matthias Dittmer (Berlin-Kreisfrei KV); Daniela Billig (Berlin-Pankow KV); Deniz Ertin (Köln KV); Peter Schaar (Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf KV); Christoph Husemann (Berlin-Kreisfrei KV); Michael Servatius (Berlin-Pankow KV); Martin Lutz (Berlin-Steglitz/Zehlendorf KV); Cihan Mutlu (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); Jens Augner (Berlin-Reinickendorf KV); Michael Greiner (Berlin-

Kreisfrei KV); Moritz Heuberger (Heidenheim KV); Hans Müller (Köln KV); Angelika Wilmen (Berlin-Pankow KV); Benjamin Gehrels (Berlin-Neukölln KV); Georg P. Kössler (Berlin-Neukölln KV); Pascal Striebel (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); Markus Wagener (Köln KV); Cordelia Koch (Berlin-Pankow KV); Barbara Fuchs (Fürth-Stadt KV); Melanie Henneberger (Berlin-Kreisfrei KV); Tarek Annan (Berlin-Neukölln KV); Michael Wild (Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf KV)